

Nicht nur Bauern bei Landjugend Aktivitäten am Beispiel Terfens

TERFENS (Hö-). Wer sich beim Bezirkstag der Landjugend in Rotholz nur Jungbauern erwartet hatte, der irrte gewaltig. In den Reihen der Landjugend finden sich genauso Lehrlinge, Arbeiter und Vertreter der verschiedensten Berufe. Da also alle Bevölkerungsschichten eines Ortes vertreten sind, kann man von keiner Isolierung der Jungbauernschaft sprechen. Ein Geheimnis des enormen Zulaufes der letzten Jahre liegt also darin, daß viele Interessen problemlos unter einen Hut gebracht werden, woraus wiederum die Vielschichtigkeit der Aktivitäten resultiert.

Gerade am Beispiel der Ortsgruppe Terfens, die beim Bezirksjugendtag in Rotholz aufgrund ihres vorgelegten Rechenschaftsberichtes als beste unter

durchwegs sehr guten Gruppen hervorgegangen war, läßt das breitgefächerte Aktionsprogramm erkennen. Innerhalb der rund 90 Veranstaltungen der Terfner Landjugend in einem Jahr finden sich sportliche Wettkämpfe genauso wie Kursbesuche oder Hilfsaktionen.

So wurde wie im Vorjahr erstmals wieder ein Anklöpfeln durchgeführt, dessen Reinerlös (8000 Schilling) dem Elisabethinum zur Verfügung gestellt wurde. Weiters wurde eine Erntekrone gebastelt, ein Trachtennähkurs durchgeführt, an einer Lehrfahrt nach Ungarn und an der Landeswallfahrt teilgenommen. Gesellige Veranstaltungen wie die Abwicklung eines Balles und ähnliches mehr rundeten die Tätigkeit ab.